



Le livre d'or

des fatigués de la vie
des milliardaires en vacances
des étudiants surmenés



HOTEL ALPENBLICK



1914



N° ---360---

COMMUNE de **ST GERGUE**

PERMIS DE CONSTRUIRE

Ensuite de l'enquête administrative ouverte
du 22 novembre au 01 décembre 1960
et de la décision du Département Trav. Publ. Sce Cantonal des Eaux
M Monsieur Ott KUSTER, rue Musy 13, Genève
est autorisé à construire un pavillon de vacances
au lieu dit "Les Tencoy-dessus" Cne de St-Gergue
suivant les plans produits par * l'architecte M^r. A. KNUTTI
l'ingénieur

* Biffer ce qui ne convient pas.
à Lausanne et conformément aux prescriptions légales et réglementaires et aux mesures prescrites par l'autorité.
Sont réservés les droits des tiers.

AVIS IMPORTANT

Informez **SANS FAUTE** le Greffe municipal du **commencement des travaux.**

Demandez à la municipalité, en temps utile, la délivrance du **permis d'habiter ou d'habiter.**

Le présent permis est valable pour **une année** dès ce jour, le **25 avril 1961.**

Permis et timbre:

Fr. 19,50

Pour les oppositions, réserves ou dérogations, voir au verso.

Le syndic: 
Au nom de la Municipalité: 
Le secrétaire:



1880 Land Karthago, Libyen, Gatt.

Wir haben nun 5 schöne Wochen an
„die Stelle“ verbracht und hatten
sich hinsichtlich unserer, von uns aus
dieses Mal für Versorgung gestellt. Es
ist besser, nicht zu sein, was es wert ist
haben, von Tunis ist es wunderbar gut
mit uns gemacht. — 14 Tage lang
Laluland's bester Fischkondensieren,
Fischen suchen, fängeln in den rhy-
stischen und dazu kommt, können
„schön“ wenn man sich schönes Fischen
wünschen? Es hat uns allen gut ge-
hen und wir denken gerne an
H. Lague und Luis können, köstliches
-Fischen, gewink, besten, auch auf
den rhytischen Empfang in ganz allen
von so schön, dass wir gerne wieder-
kommen — voransgesetzt, dass wir dürfen!!!
Gibt gesund und gesund und
viele schöne Tage an „die Stelle“
und Schützter zu werden.
Im August 1964

10. - 18. Juli 1965

ung waren dies Tage unserer Ferien,
aber nicht minder schön. Wir fühlen uns
hier bald „zu Hause“! Liebe Tante Marthi,
lieben Götz, wir danken euch, dass wir wieder
kommen durften. Bleibt gesund und auf
Wiedersehen ein anderes Mal.

„La Fitielle“ im Juli 1965
eine Schützige Familien.

13. Juli - 3. August 1965

Nachdem wir einen wunderbaren Urlaub verleben haben wollen wir Euch, lieber Otto u. Martha, in diesem Brief unsere Dankbarkeit für die erdiesene Gastfreundschaft zum Ausdruck bringen. Es waren für uns unvergessliche Tage.

Wir wünschen Euch weiterhin Gesundheit - und diesem schönen Chalet viel Glück -
auf ein frohes Wiedersehen

Alexander - Ursula u. Kinder.

3. August 1965

Ji - Cergue, ce 17 Octobre 1965.

- Je garde un souvenir inoubliable pour ces trois jours passés dans ce Chalet. J'ai été très sensible à la chaleur de l'accueil qui m'a, comme par enchantement retransporté sur la terre africaine.

N. NOUKELAK du CAMEROUN.

le 15 janvier 66

3 jours de neige, de froid, de
paix et de joie dans votre chalet.
Nous vous remercions du fond
du cœur pour le plaisir que
vous nous avez procuré.

Ami Heber
Die schöne Skizze werden wir nicht vergessen.
Gisela Heber
München

15. avril 66

Ci coula et chanta des jours heureux
Une escholière auprès son amoureux
Pistes élurent en promenoir
Doulces forests pour leurs âmes
asseoir.

Envoi

Oyez bonnes gens
Ne perdez point tems
Comme eux vous esjouin
Au lieu d'ennui mourir

Martin Graf

14. Juli - 13. Aug. 1966

3 volle Wochen droffen wir im Paradies
leben - 3 Wochen im wettersicheren St. Cergue
Kegelhorn Park dem beliebten Petrus Kegelhorn
Park den Estauern im "da l'itelle" für
die Überkennung der Mauer - es waren für uns
wiederum unregelmäßige Tage.
Stute & Jegen waren weiterhin an diesem
beliebten Ort geboren sein

Clare & Walter Kluep
mit Mulvael & Christoph.

4. Januar 1967

Man sieht manchmal viele Vögel
die so schön wie immer sind wie von
vorn. Die Vögel sind jetzt auch so wie
mit der Zeit.

Stups von dem Käse im Leben
wie & eigentlich die einen sind die in
Käse im Leben und nicht als Solisten
für den Käse im Leben. Die Vögel
wie jetzt den Käse im Leben
Es will sich auf den Käse im Leben!

1. 1. 1967. Klausur.

St Gerques, le 24 Sept 1967

On dit parfois que
tous passe avec le bonoem
mais du petit chalet
de St Gerques, je pensera
Aument.

Y. Gerny & Fernand

Quin le 24.9.67

Ruhe in Frieden
sind uns Licht beschieden
bei Her in Frau Knoten
im trauten Heim
das liegt am sonnigen
grünen Rhein
mit viel Liebe u. Dank!
Duty Dick

Mars 1968:

La journée sur charmant et port bien ordonné
c'était au mois de mars, à l'aurore du printemps;
Votre hospitalité et le petit banquet qui
vous a réuni, nous apportèrent un merveilleux
instant de détente.

Mes dames Michel Dupré

In St. Cergue

1968

Am ersten Ferientag, waren wir aufgeregt. Die Reise ging nämlich nach St. Cergue. Unser Auto war schwer beladen mit Koffern, Walddecken, Bergschuhen und Esswaren. Die Reise ging über die Autobahn nach Bern, (An) Avenches, Lausanne, Morges, Arzier, St. Cergue. Tank Marti machte sich gerade das Mittagessen als wir ankamen. Den ersten Sonntag genossen wir vor unserem Häuschen. Vati hatte Fleischbrüpfen, darum machten wir nur einen kleinen Spaziergang zum chemin de loup. Am Abend führten die Bauern grosse Heufuder nach Hause, Einmal fiel eines um, und alle Heuballen lagen auf der Strasse und versperrten den Verkehr. Als es heiss war, gingen wir nach Nyon, um zu baden. Ich schwamm mit der Luftmatratze im See herum. Einmal machten wir eine grosse Reise nach Chamamist.

her
ter.
Me in
ndem
Tal
be -
Regen-
ut; sa
asser.
machte
te ist
ste es
me.
rgang
nach

76 8

dunne

pa

u

lye

In Chamonix kommen die Gletscher
fast bis auf ~~die~~ die Strasse herunter.
Wir besuchten auch die grosse Grotte in
Vallorbe. Erkalte Luft strömt aus dem
Bergesinnern heraus. Unten im Tal
sahen ~~wir~~ wir auch die ~~Klet~~ Orbe-
geselle. Wir hatten auch einige Regen-
tage. Für die Zisterne war das gut; so
hatten wir nämlich wieder Wasser.
D Beim Schein der Petrolampe machten
wir jeden Abend einen Fass. Heute ist
der letzte Tag. Am Morgen regnete es
noch, aber jetzt scheint die Sonne.
Wir machten noch einen Spaziergang
ins Dorf. Morgen früh fahren wir nach
Haus.

St. Cergue, den 18. Juli. 1968

Christoph Schretzer.

Du week-end de travail qui me fut proposé
par Robert, je garderai comme souvenir de ce séjour
à Saint-Cergue, outre l'environnement paradisiaque,
le brouillard du vendredi, et les coups de soleil
du dimanche, la saveur de la cuisine ^{à l'œil} de
Madame Ruster et la gentillesse de mes hôtes.

Les Lütteli le 14 mai 1969

fergerbaschig

Vielkinde vitaminé et sturdchise; enfin le goût au travail!
Robert Ruster

25. August 1972

Liebe Frau Kuster!

Wir haben die schönsten Urlaubstage, die man sich wünschen kann, in Ihrem entzückenden Chalet verbracht. Recht herzlichen Dank, daß Sie uns das Chalet zur Verfügung gestellt haben! Dazu kam noch das strahlend schöne Wetter, und was man auf der Welt heutzutage kaum mehr findet: die Stille und die Ruhe. Wichtig erhebt verabschieden wir uns und bedanke mich im Namen meiner Familie, und wünsche Ihnen alles Gute, beste Gesundheit,
mit herzlichen Grüßen

Medito Kajtó
August Kajtó

A Magyar-Országgyűlés Szeged — és a Kiskölköd-Győr városok /
jöttén a Fura Fensíkosa magas, nagy színségben ajándékozta,
és az a St. Szege-i „La Szege” című kértájára és ott tartva,
amelyek között, évek óta a fő tiszta helytelenül az idős nyugalom
Családunknál, amint az azon helyen is tudós Bister család
a legújabb költészetünkkel emlékeztet.

1932. augusztus 20. (18. sz.)

Magyarországon

Lajos Csáky

Győr

Lajos Csáky 27. 11. 3

Magyarországon



BUTAGAZ

Date: 5 Octobre 1968

Nom: M. Kurten

FACTURE

..... charges «Shell Butagaz» (13 kg net): Frs 18

..... Frs

..... charges «Shell Propagaz» (10,5 kg net): Frs

..... Frs

livraison à domicile Frs

Au total Frs 18

«SHELL BUTAGAZ» n'est livré qu'au comptant!

QUITTANCE

Acquitté pour le montant (valable avec signature seulement)
ci-dessus avec remerciement: Signature:

[Signature]

le

Contrôle de Boutelles

Livraison:

Retour:

A rendre (réserve):

Confirmation du destinataire: *[Signature]*

Boutelles
<u>1</u>
<u>1</u>

OTTO KUSTER
GENÈVE

